

SG Weh-Su-Var I – SV Viktoria Gesmold (3:2)

Am Samstag, den 10.03.2012, waren die Spieler der SG Weh-Su-Var zum letzten Spieltag der Saison beim SV Viktoria Gesmold zu Gast. Mit der Motivation, die Saison mit einem gewonnenen Spiel zu beenden reiste man nach Melle, wo

15 Uhr das Match startete. Im Gegensatz zu vielen anderen Spielen der Saison schaffte es die SG diesesmal Satz 1 nicht zu verschlafen,

konnte sich jedoch im Laufe des Satzes nicht entscheidend absetzen. Dies wird zum Einen durch die zwischenzeitlichen Spielstände von 2:2, 8:9 oder 14:15 deutlich und letztlich auch durch den endgültigen Spielstand von 29:27, welcher nach 28 Minuten zum Satzgewinn für die Gastgeber führte.

Mit einer taktischen Umstellung, Tammo Schulze tauschte mit Damir Salihovic die Position, wollte man Satz 2 für sich entscheiden. Dank stärkerer Annahme von Guido Schmidt aber vor allem konstanterer und intelligenterer Angriffsverwertung gelang es der SG Weh-Su-Var gleich zu Beginn deutlich zu Punkten. Beim Spielstand von 2:9 musste beim Gegner die erste Auszeit her. Diese brachte die Gesmolder zwar etwas näher an die Sulinger heran, konnte jedoch nicht für einen Führungswechsel sorgen. Somit ging Satz 2, doch deutlich, nach 17 Minuten mit 25:14 an die Gäste der SG Weh-SU-Var.

Um Ihren aktuellen Tabellenplatz nicht noch an die Mannschaft des VfR Voxtrup zu verlieren, musste die SG mindestens zwei Sätze nach Hause holen. Dieses Vorhaben sollte nun in die Tat umgesetzt werden. Satz 3 verlief jedoch, ähnlich wie der erste Satz, verhältnismäßig ausgeglichen, wobei die Spieler des SV Viktoria Gesmold immer leicht in Führung lagen. Leider vermochte es das Schiedsgericht aus Voxtrup nicht, in den entscheidenden Phasen des Spiels, technische Unzulänglichkeiten in Form von unsauberen Stellspiels zu ahnden. Beschwerden darüber führten letztlich beim Spielstand von 14:13 für die Gesmolder zu einer Gelben Karte für Mannschaftskapitän Torsten Probst. Die Sulinger konnten im weiteren Verlauf nicht am Tabellenletzten aus Gesmold vorbeiziehen. Nach 24 Minuten endete Satz 3 ebenfalls sehr eng mit 25:23 für den SV Viktoria Gesmold.

Somit musste immer noch ein Satz zum Tabellenplatzerhalt geholt werden. Doch Satz 4 begann alles andere als positiv für die Sulinger. Beim Spielstand von 1:4 musste die erste Auszeit genommen werden. Diese half den Sulingern sich zu sammeln und man schaffte den Ausgleich zum 5:5. Durch eine Aufgabenserie von 7 Punkten durch Thomas

Spielbericht 1. Herren – SV Viktoria Gesmold (10.03.2012)

Geschrieben von: Torsten Probst
Zugriffe: 309157

Tissler, konzentrierte Blockarbeit von Guido Schmidt und Frank Witte und starke Angriffsverwertung von Tammo Schulze konnten sich die Sulinger einen Vorsprung erspielen. Beflügelt durch das konstante Zusammenspiel der Spieler der SG Weh-Su-Var konnte der Vorsprung zum Satzende noch auf 9 Punkte zum 25:16 Satzgewinn ausgebaut werden.

Das Ziel war also erreicht. Nach unten konnte der SG in der Tabelle also nichts mehr passieren. Jetzt wollte man aber natürlich auch das gesamte Spiel gewinnen. Entsprechend motiviert ging man in den entscheidenden 5. Satz. Durch eine Aufgabenserie von Damir Salihovic (4 Punkte) war Schritt 1 schon mal gemacht. Diesen 4-Punkte-Vorsprung nahmen die Sulinger auch mit zum Seitenwechsel beim Spielstand von 8:4. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung der Sulinger gelang es dann, nach zweifachem Satzrückstand den 5. Satz mit 15:10 und somit das letzte Saisonspiel nach einer Gesamtspielzeit von 102 Minuten mit 3:2 für sich zu entscheiden.

Spieler: Frank Witte, Tammo Schulze, Thomas Tissler, Guido Schmidt, Damir Salihovic und Torsten Probst